

Änderungsantrag

der Fraktion der SPD

zum Antrag der Abgeordneten Kunze, Schütz,
Frau Dr. Weber (Essen), Dr. von Brentano und Fraktion
der CDU/CSU

- Nr. 1118 der Drucksachen -

Der Bundestag wolle beschließen:

Nach dem Wort „ersucht“ in der ersten Zeile erhält der Antrag folgenden Wortlaut:

- „1. den Herrn Bundesfinanzminister zu beauftragen, im Wege der Vorfinanzierung die sofortige Auszahlung von 120 Millionen DM für die Hausrathilfe zu ermöglichen;
2. die Richtlinien für die Verteilung der Soforthilfemittel dahin zu ändern, daß die Hausrathilfe an die erste Stelle hinter der Unterhaltshilfe gesetzt wird.“

Bonn, den 19. Juli 1950

Ollenhauer und Fraktion